saarnews

6. Koreanischer Kulturabend der Deutsch-Koreanischen Gesellschaft im Bürgerhaus Dudweiler

von Redaktion Saarnews
13. November 2023
Share

Koreanischer Kulturabend (Foto: Lothar Ranta)

Ein Beitrag von Lothar Ranta

Saarbrücken-Dudweiler. Prof. Rolf Hempelmann, Vorsitzender der Deutsch-Koreanischen Gesellschaft RV Saar (DKG) war erfreut, dass so viele Gäste der Einladung zum 6. Koreanischen Kulturabend am 13. November gefolgt sind.

Rolf Hempelmann stellte in seiner Rede fest, dass die guten Beziehungen zwischen Deutschland und Korea dieses Jahr bereits schon seit 140 Jahren bestehen. Das war natürlich schon eine Überraschung und erst recht für das jüngere Publikum. Als Leiter des Schülerforschungs- und Technikzentrums (SFTZ) in der Alten Schmelz in St. Ingbert, wurde dieses Jahr das koreanische Neujahrsfest gefeiert. Natürlich mit grillen und Besichtigung seines Labors. Die jährlichen Wanderungen mit den anschließenden vielfältigen Essen kommen immer gut an.

Persönlich begrüßte er den Oberbürgermeister der Stadt Saarbrücken, Uwe Conradt, Herr Seung-jae Huh, Generalkonsul der Republik Korea in Bonn, Dr. Susanne Reichrath, Ministerium Finanzen und Wissenschaft und Dr. Soo Hyun Kim, Direktor, KIST Europa, Forschungsanstalt Saarbrücken (Universität).

Oberbürgermeister Uwe Konradt und Dr. Soo Hyun Kim bedankten sich für die Einladung. Beide lobten in ihrer Ansprache das gute Verhältnis zwischen Saarländer und Koreaner, sowie der guten Zusammenarbeit in Wirtschaft und Kultur. Sie betonten die hervorragenden Leistungen des KIST in Saarbrücken.

Die Show begann mit dem traditionellen folkloristischen Fächertanz „Saturday Dancing Muse“ mit der Choreografie von Youn Hui Jeon. Die acht Tänzerinnen in ihren bunten koreanischen Nationaltrachten kamen bei den Gästen gut an.

Einen Conférencier brauchte man nicht, da alle Programmteile auf einer Leinwand in Deutsch zum Lesen angezeigt wurden.

Die 15 Kinder des koreanischen Kinderchors erhielten besonders großen Applaus für ihre sechs bekannten deutschen Kinderliedern, begleitet am Klavier mit Min Jeong Kang.

Viele Zuschauer kamen wie immer wegen dem Männervokalensembel mit vier Solosängern vom Staatstheater Saarbrücken. Jeong Han Lee (Bass) mit „Der Schnee“ und „Als Büblein klein an der Mutter Brust“ aus „Die lustigen Weiber von Windsor“. Dann kam Tae Young Kim (Bass) mit „Über Wildemann“ von Franz Schubert und „Niemand weiss“ von Won Sik Lim.

Der dritte Bass Chan Yang Choi mit „Bergdorf“ und „Hat man nicht auch Gold beineben“ aus Fidelio von Ludwig van Beethoven. Zu der Gruppe gehört der Tenor Hei Chang Kim mit „Seemannsliedern“ und „Dies ist die Stunde“ aus dem Musical „Jekyll and Hyde“. Es war wirklich ein Erlebnis diese Tenöre mit ihren bekannten Arien zu hören. Sie erhielten lange dankbaren Applaus.

Nach der Pause trat das Klavier Trio mit Nahyun Lee (Violine), Jasmin Blomenkamp (Violoncello) und Sujin Lee (Klavier) mit einem Allegro von W. A. Mozart. Es folgte eine Prélude des französischen Komponisten Maurice Duruflé mit Haein Ji (Querflöte), Haemin Ji (Klavier) und Jongyun Jeung (Bratsche).

Der Koreanische Kinderchor kam nochmal auf die Bühne mit einem Kinderlied Medley. Zum Abschluss kam wieder der Höhepunkt des Kulturabends mit dem Männervokalensemble Heichang Kim, Jeonghan Lee, Chanyang Choi und Taeyoung Kim. Überraschend von den Bläck Föös, „Drink doch eine met“, „Die launige Forelle“ von Franz Schöggl, „Mach dir keine Sorgen, Liebes“ und „Heimweh. Auch hier wieder lebhafter und langer Applaus auch für ihre komödiantischen Talente.

Das Schlusswort hielt der Vorsitzende des Vereins der Koreaner im Saarland, Jae Sun Byun. Er dankte, auch im Namen des Vorstandes, allen ehrenamtlichen Künstler und Künstlerinnen für ihre sehenswerten Darbietungen. Besonders dankte er auch den Helfer und Helferinnen für die gute Zusammenarbeit. Ohne sie könne dieser Kulturabend nicht stattfinden.

Am Anfang der Veranstaltung überreichte Prof. Rolf Hempelmann, Vorsitzender der DKG, Herr Jae-Sun Byun die Ehrungs-Urkunde “civil merit medal” (Orden für zivile Dienste). Am 8. November 2023 hat Herr Jae-Sun Byun, in der Botschaft der Republik Korea, Außenstelle Bonn, von Generalkonsul Seung-jae Huh die Urkunde “civil merit medal”, im Auftrag des Präsidenten von Süd-Korea Herr Yoon Suk-yeol, überreicht bekommen.
In seiner Laudation des Generalkonsuls begründete er Herr Jae-Sun Byun Leistungen in führender Position beim Aufbau des KIST Europa (Koreanisches Forschunginstitut auf dem Campus der Universität des Saarlandes. Darüber hinaus wurde er für seinen langjährigen Einsatz für die koreanische Gemeinschaft und seinen Beitrag zur Schaffung einer Grundlage für die Freundschaft zwischen den beiden Ländern durch die Gründung der Deutsch Koreanischen Gesellschaft im Saarland gewürdigt.

v. l. Jae-Sun Byun, Generalkonsul Seung-jae Huh, Urkunde “civil merit medal”